

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt Eichhörnchen, Klasse 1-3

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt



| | |
|--|----|
| Vorwort | 4 |
| Vorbereitung und Organisation | 5 |
| Fachwissen zum Eichhörnchen | 6 |
| Arbeitsaufträge und Material | 9 |
| Arbeitspass | 13 |

Kopiervorlagen

Wissen

| | | | |
|------------------------------|----|---------------------------------|----|
| Das Eichhörnchen | 14 | Feinde | 23 |
| Körperbau und Aussehen | 17 | Nachwuchs | 26 |
| Nahrung | 20 | Lebensweise und Vorkommen | 29 |

Sprache

| | | | |
|-------------------------------|----|------------------------------------|----|
| Anlaute und Silbenbögen | 32 | Satzsalat | 35 |
| ABC | 33 | Schlangensätze | 36 |
| Wortarten | 34 | Meine Eichhörnchengeschichte | 37 |

Mathematik

| | | | |
|-----------------------------------|----|---------------------------|----|
| Wie viele Eichhörnchen? | 38 | Zahlen verbinden | 41 |
| Rechnen und malen | 39 | Längen und Gewichte | 42 |
| Einmaleins zum Eichhörnchen | 40 | | |

Musisch-künstlerischer Bereich

| | | | |
|--------------------------------------|----|-------------------------------------|----|
| Klang- und Bewegungsgeschichte | 43 | Eichhörnchenbild zum Ausmalen | 46 |
| Lied vom Eichhörnchen | 44 | Spuren vom Eichhörnchen | 47 |
| Eichhörnchen basteln | 45 | | |

Englisch

| | | | |
|----------------------|----|-------------------------------------|----|
| The squirrel | 48 | The squirrel and the hedgehog | 51 |
| Forest animals | 49 | The pocket book | 52 |
| Memory | 50 | | |

Freiarbeit

| | | | |
|-----------------------------|----|-----------------------------------|----|
| Fehlersuchbild | 53 | Steckbrief zum Eichhörnchen | 56 |
| Zwei sind gleich | 54 | Wusstest du, dass | 57 |
| Rund ums Eichhörnchen | 55 | | |

| | |
|-----------------------------|----|
| Lernkontrollen | 58 |
|-----------------------------|----|

| | |
|-----------------------|----|
| Lösungen | 62 |
|-----------------------|----|

| | |
|---|----|
| Literatur und Internetadressen | 70 |
|---|----|

Vorwort



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Oh, guck mal, ein Eichhörnchen!“ Diesen oder ähnliche Sätze hat jeder von Ihnen bestimmt schon einmal gehört oder selber ausgesprochen. Seit Generationen üben Eichhörnchen eine faszinierende Anziehungskraft auf Kinder und Erwachsene aus. Voller Interesse, Freude und Begeisterung schaut man einem Eichhörnchen zu, wie es blitzschnell auf dem Boden herumspringt, einen Baum hinaufklettert oder einfach nur dasitzt und nagt oder schaut. Eichhörnchen zählen zu den beliebtesten heimischen Nage- und Säugetieren, die fast jeder in sein Herz geschlossen hat, auch wenn sie nicht nur nützlich sind. Ein klassisches und immer wieder beliebtes Thema für die Grundschule.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern viel Spaß mit den Materialien und möchte Sie ermutigen, noch weitere Aspekte zum Eichhörnchen, wie z. B. Redensarten, Elfchen, verwandte Tiere oder Ideen Ihrer Schüler, aufzugreifen.

Ihre
Melanie Scheidweiler



Vorbereitung und Organisation



Übersicht

Diese fächer- und jahrgangsübergreifende Unterrichtseinheit eignet sich für die 1. bis 3. Klasse. Im Rahmen der Einheit werden alle Fächer bis auf Sport und Religion einbezogen, während der Schwerpunkt auf dem Deutsch- und Heimat- und Sachunterricht liegt. Die Kopiervorlagen zum Bereich Wissen gibt es in drei Schwierigkeitsstufen: 🐿 = leicht, 🐿🐿 = mittel und 🐿🐿🐿 = schwer.

Ziel

Die Schülerinnen und Schüler sollen ein heimisches Säugetier und einen typischen Waldbewohner exemplarisch am Beispiel des Eichhörnchens intensiv kennenlernen.

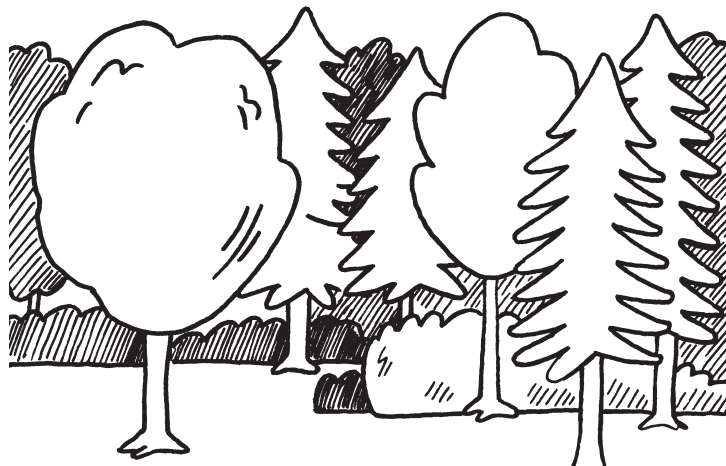
Durchführung

Es bietet sich an, die Lernwerkstatt im Frühling oder Herbst durchzuführen. Das Material ist so konzipiert, dass Sie für Schülergruppen oder jeden Schüler individuell eine Arbeitsmappe erstellen können. Die Nummern der Kopiervorlagen oben rechts im Eichhörnchen können entweder vom Schüler oder der Lehrkraft auf dem Arbeitspass in die Kästchen neben dem Eichhörnchen eingetragen werden. Hat ein Kind eine Aufgabe angefangen, malt es das Eichhörnchen auf dem Arbeitspass an. Ist das Kind mit dem Blatt fertig, hakt das Kind das Eichhörnchen ab.

Aus der Erfahrung heraus empfehle ich, für jeden Schüler nicht mehr als 15 Kopiervorlagen auszuwählen. So besteht die Möglichkeit, jedem Kind individuell nach seinen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Interessen ein differenziertes Material zur Verfügung zu stellen.

Hinweis

Das Thema „Eichhörnchen“ lässt sich ideal mit dem Thema „Wald“ und einem Waldbesuch kombinieren. Schön ist, wenn während der Unterrichtseinheit ein ausgestopftes Eichhörnchen als Anschauungsobjekt in der Klasse steht. Es bietet sich auch an, dass die Kinder Kuscheltiere, Bücher, Bilder oder Ähnliches zum Thema mitbringen können. Die Informationen zum Eichhörnchen in diesem Heft beziehen sich auf das Europäische Eichhörnchen.



Fachwissen zum Eichhörnchen

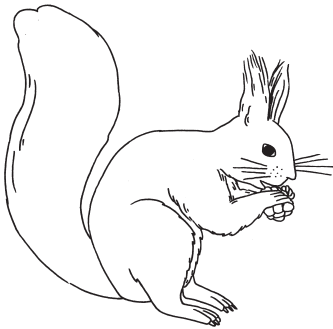


Allgemein



Der wissenschaftliche Name lautet *Sciurus vulgaris*. Er kommt aus dem Griechischen und bedeutet „Der mit dem Schwanz sich Schattende“ („skia“ = Schatten und „oura“ = Schwanz). In manchen Regionen wird das Eichhörnchen auch Eichkätzchen oder Eichkater genannt. Das Europäische Eichhörnchen – im Folgenden der Einfachheit halber nur mit Eichhörnchen bezeichnet – ist wie folgt in die Systematik einzuordnen: Gattung: Eichhörnchen; Unterfamilie: Baumhörnchen; Familie: Hörnchen; Unterordnung: Hörnchenverwandte; Ordnung: Nagetiere; Klasse: Säugetiere. Das Eichhörnchen zählt in Deutschland laut Bundesartenschutzverordnung zu den besonders geschützten Tierarten. Dieses gilt für alle lebenden und toten Tiere. Es gilt als das beliebteste heimische Nagetier.

Körperbau/Aussehen



Das Aussehen eines Eichhörnchens ist unverwechselbar und weithin bekannt. Es besitzt einen schlanken Körper, auffällige Ohrbüschel, große runde Augen und einen langen, buschigen Schwanz. Körpergröße und Körpergewicht unterliegen erheblichen Schwankungen. Im Durchschnitt beträgt die Kopf-Rumpf-Länge 20–30 cm und die Schwanzlänge 15–20 cm. Das Gewicht beträgt im Mittel 350–480 g. Ebenso ist die Fellfärbung saisonal und regional äußerst unterschiedlich. In der Regel sind der Rücken rotbraun und der Bauch weiß. So sind Eichhörnchen gut getarnt gegen Feinde. Im Frühjahr und Herbst findet ein Fellwechsel statt. Im Winterhalbjahr tragen Eichhörnchen sichtbare, buschige Ohrpinsel, im Sommer dagegen fast nackte Ohrmuscheln. Der lange buschige Schwanz dient als Balancierstange beim Klettern, als Steuerruder beim Springen, als Fallschirm beim Landen und als Schattenspender. Mit den kräftigen Hinterbeinen kann es sich gut für einen Sprung abdrücken. Mit den scharfen langen Krallen hält das Eichhörnchen seine Nahrung fest oder klettert an Bäumen hoch. Das Gebiss besteht aus vier Nagezähnen, vier Vorbackenzähnen oben, zwei Vorbackenzähnen unten und 12 Backenzähnen. Eckzähne sind nicht vorhanden. Insgesamt sind es 22 Zähne. Da die Nagezähne ständig weiterwachsen, müssen Eichhörnchen immer an etwas nagen, um sie abzunutzen. Tun sie dieses nicht, werden die Zähne sehr lang und können zum Tod des Eichhörnchens führen.

Sinnesorgane



Eichhörnchen werden zwar blind und taub geboren, aber später verfügen die Tiere über gut ausgebildete Sinnesorgane. Insbesondere Hör- und Geruchssinn sowie der Sehsinn sind sehr gut. Eichhörnchen haben ein großes Gesichtsfeld, sodass sie beim ruhigen Sitzen die gesamte Umgebung scharf abgebildet sehen. Allerdings können sie Farben und in der Nacht nicht gut sehen. Der Tastsinn ist ebenfalls gut ausgeprägt. An vielen Körperstellen besitzen Eichhörnchen Tasthaare (Vibrissen), z. B. an der Schnauze, den Augen, den Beinen, den Füßen, am Bauch und an der Schwanzwurzel. Mithilfe dieser Tasthaare können sie sich nicht nur im Dunkeln oder in ihrem Kobel gut zurechtfinden, sondern sie helfen ihnen auch, das Gleichgewicht beim Springen zu halten.

Fachwissen zum Eichhörnchen



Fortbewegung



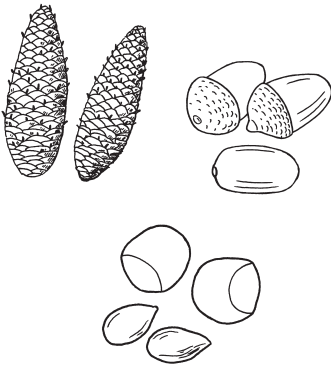
Meistens sind Eichhörnchen in Bewegung. Auf dem Boden sind sie entweder auf allen vieren unterwegs oder machen kleine Hüpfen oder Sprünge. Meistens springen sie von Baum zu Baum und erreichen eine Sprungweite von 3–5 m. Dank ihrer langen Krallen können sie auch kopfüber einen Baum hinunterklettern. Mithilfe der Tastaare an den Vorder- und Hinterbeinen können sie Hindernisse gut abschätzen. Eichhörnchen sind kleine Akrobaten und werden auch Äffchen unserer Wälder genannt. Sie sind sehr schnell, wendig und geschickt.

Lebenserwartung



Eichhörnchen können bis 12 Jahre alt werden. Allerdings sterben sehr viele Eichhörnchen im ersten Lebensjahr. Nur ein Viertel aller Jungtiere wird 1 Jahr und damit fortpflanzungsfähig. Im Durchschnitt werden Eichhörnchen 3–4 Jahre alt.

Nahrung



Die Hauptnahrung für Eichhörnchen sind Haselnüsse, Walnüsse, Eichel, Bucheckern und Samen von Zapfen. Im Frühjahr und Sommer ernährt es sich auch von Knospen, Blüten, Früchten, Beeren, Schnecken, Insekten und deren Larven. Manchmal stehen auch Vogeleier oder Jungvögel auf dem Speiseplan. Im Herbst frisst es zusätzlich Pilze. Das Eichhörnchen sitzt auf den Hinterbeinen und hält mit seinen Vorderpfoten die Nahrung fest. Die Zapfen werden ständig gedreht und die Deckschuppen vom stumpfen Ende abgerissen und der freigelegte Samen aufgeleckt. Die Schale von Nüssen wird durch bestimmte Kieferbewegungen bzw. dadurch, dass die Nagezähne gespreizt werden können, gesprengt. Da sie viele trockene Früchte fressen, müssen sie viel Wasser, z. B. aus einer Pfütze, trinken.

Feinde



Jungtiere sind vor Fressfeinden am meisten gefährdet. Am gefährlichsten für das Eichhörnchen sind die Baummarter, weil sie genauso gut wie die Eichhörnchen auf Bäume klettern können. Weitere Feinde sind der Habicht und andere Greifvögel wie Eule und Mäusebussard. Manchmal werden sie von Füchsen oder Hauskatzen erwischt. Der Mensch stellt insofern einen Feind des Eichhörnchens dar, als er Bäume fällt, ihre Felle jagt oder sie mit dem Auto überfährt.

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt Eichhörnchen, Klasse 1-3

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

